

ESSER

by Honeywell

TOOLS 8000 SOFTWARE

**FÜR DEN GESAMTEN LEBENSZYKLUS
IHRER BRANDMELDESYSTEME**



EINE SOFTWARE FÜR ALLE AUFGABEN

tools 8000 ist das komplette Software-Tool für Ihre Brandmeldeanlagen. Es begleitet Sie in jeder Phase des Lebenszyklus der Anlage, von der Inbetriebnahme und Programmierung über die Störungsdiagnose bis hin zur regelmäßigen Wartung.



1

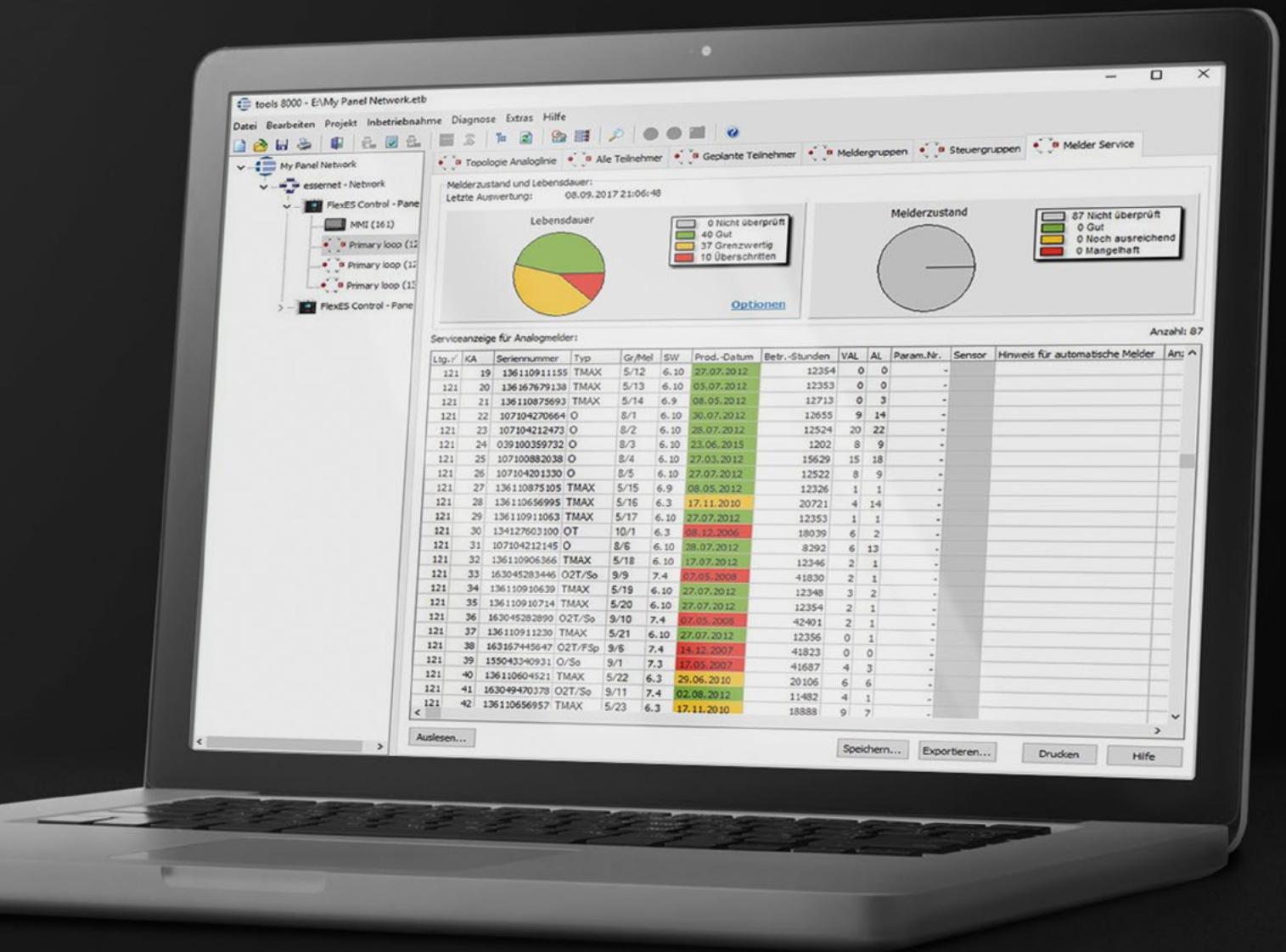
Inbetriebnahme

tools 8000 übernimmt für Sie automatisch die Ermittlung aller installierten Komponenten und vereinfacht die Inbetriebnahme. **Mehr auf Seite 4**

2

Programmierung

Beim Set-up eines neuen Systems unterstützt Sie tools 8000 ebenso wie bei der nachträglichen Systempflege und Erweiterung. **Mehr auf Seite 5**



Anzeige für Melderalter und -zustand

3

Ringbusdiagnose

Mit tools 8000 können Sie die Komponenten eines Systems auf Funktionsfähigkeit und Störungen überprüfen. **Mehr auf Seite 6**

4

Instandhaltung & Wartung

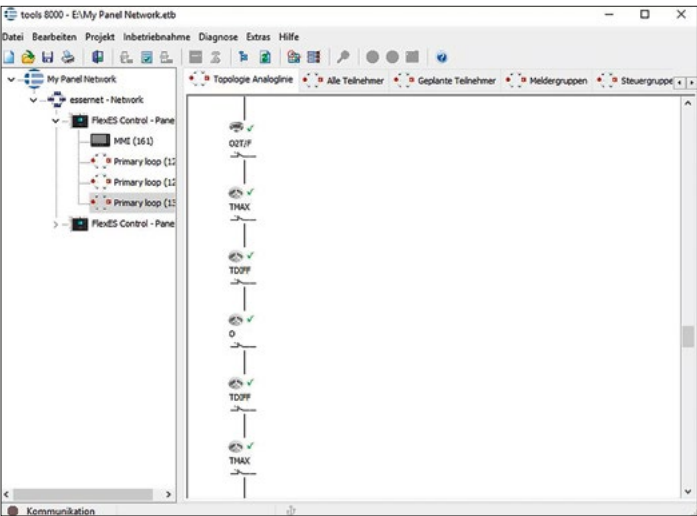
Von der Messwertaufnahme bis zur Protokollierung des Systemzustands hilft Ihnen die Software beim Service. **Mehr auf Seite 6**

IDEAL BEI INBETRIEBNAHME UND PROGRAMMIERUNG

Die Technologien im Brandschutz sind in den vergangenen Jahren zunehmend komplexer geworden. Gut, dass tools 8000 Ihnen von Anfang an hilft, den Überblick zu behalten.

Überprüfung einer erstellten Installation

Die Software – auf einem handelsüblichen PC oder Laptop installiert – liest bei der Inbetriebnahme alle installierten Teilnehmer auf dem Ringbus ein. Jeder einzelne Teilnehmer wird entweder grafisch in einer Topologieansicht oder in Tabellenform mit allen verfügbaren Daten angezeigt. So können Sie schnell abgleichen, ob alles der Planung entspricht.



Visualisierung bei der Inbetriebnahme

Feldstärkemessung bei Funkkomponenten

Finden Sie schnell und sicher den optimalen Montageort für Ihre Funkkomponenten. Die integrierte Feldstärkemessung von tools 8000 zeigt Ihnen in dB nach Art der Ampelfarben an, wie stark das Signal am Montageort jedes Melders ist. So können Sie die perfekte Position einfach bestimmen.



Anzeige der Feldstärke am Installationsort

Programmierung und Konfiguration

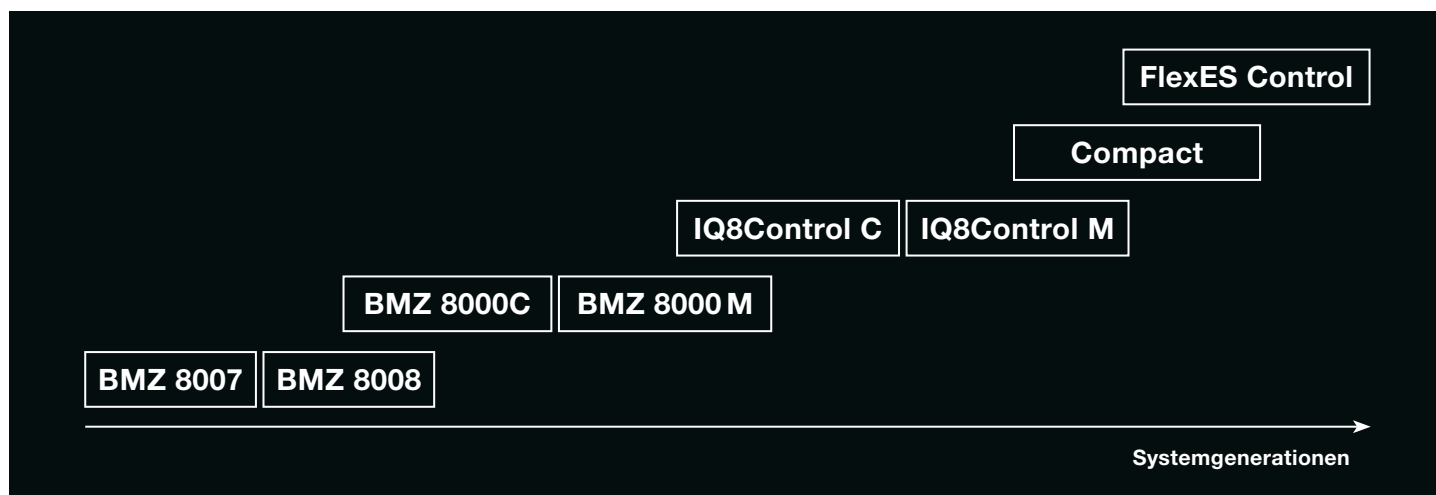
Dank der intuitiv bedienbaren Benutzeroberfläche von tools 8000 konfigurieren Sie objektbezogene Anforderungen menügeführt. Steht die Programmierung, können Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt mit tools 8000 jederzeit überprüfen und ggf. den Sollzustand wiederherstellen.

Transparenz und Struktur

Ob es die Zuordnung von Meldern zu Gruppen ist, die Erstellung von objektbezogenen Zusatztexten oder die Bildung von Bereichen: tools 8000 hilft Ihnen dabei, von Anfang an Ordnung ins System zu bringen. Am Ende der Inbetriebnahme erstellen Sie damit auch ein Inbetriebnahmeprotokoll.

Parametrierung und Steuerung

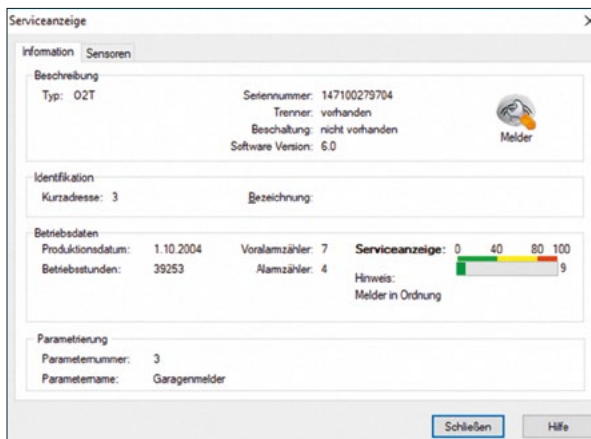
Mit tools 8000 richten Sie ereignisbezogene Steuerungen ebenso einfach ein wie Zeitverzögerungen oder die individuelle Zuordnung von Alarmsignalen. Selbst die Parametrierung von Brandmeldern erledigen Sie einfach im gleichen Tool.



Ein Werkzeug für alle Generationen: tools 8000 ist kompatibel mit allen Brandmelderzentralen von 800X bis FlexES Control. So verwalten Sie alle Systeme in Ihrem Wartungsbestand mit nur einem Werkzeug.

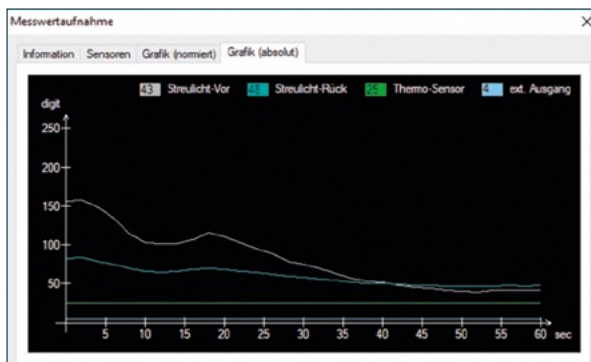
FÜR STÖRUNGSDIAGNOSE UND INSTANDHALTUNG

Auf den gesamten Lebenszyklus gesehen, entstehen nahezu 50 % der Kosten in der Instandhaltung. Die vielfältigen Funktionen von tools 8000 sind auch darauf ausgerichtet, Sie bei den Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten zu unterstützen.



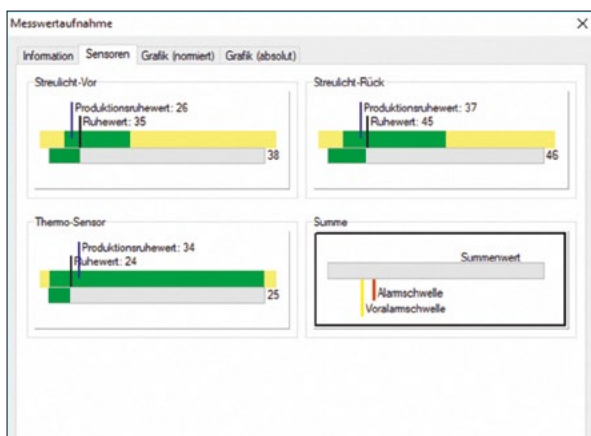
Diagnose und Testfunktion

Liegt eine Störung wie zum Beispiel eine Leitungsunterbrechung oder ein Kurzschluss vor, gehen Sie mit tools 8000 schnell der Ursache auf den Grund. Darüber hinaus erleichtert Ihnen die Testfunktion für Steuerausgänge auf Kopplern die Diagnose einer Störung.



Umgebungsmessungen

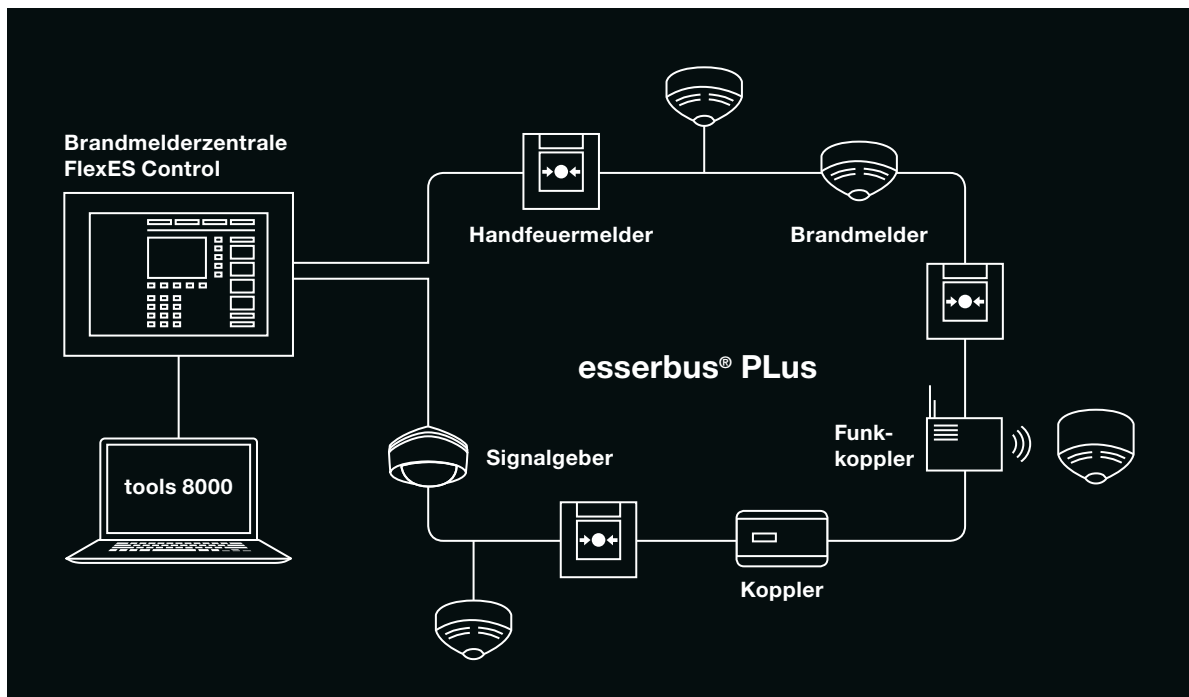
tools 8000 bietet Ihnen die Möglichkeit, Umgebungswerte zu messen und dynamisch in einer Grafik anzuzeigen. Dadurch können Sie Täuschungsalarm-Kenngrößen ermitteln, die die Funktionsfähigkeit eines Melders beeinträchtigen.



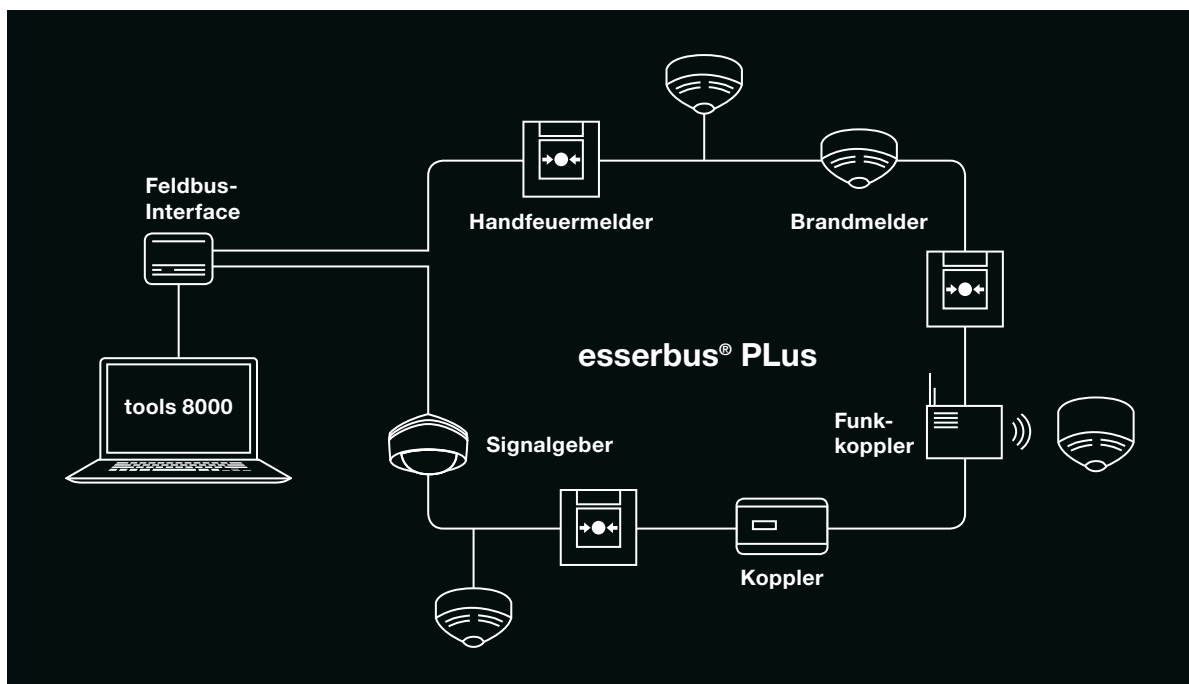
Messung des Verschmutzungsgrads

Die Verschmutzung der Prüfkammer Ihrer Melder nimmt mit der Einsatzzeit kontinuierlich zu. Kondensate, Staub und Aerosole verändern die Messgenauigkeit und werden durch die Messwertkompensation ausgeglichen. tools 8000 liest die Werte aus und zeigt sie grafisch an.

Inbetriebnahme
und Service über
BMZ



Inbetriebnahme
und Service am
Ringbus



Anschluss per USB oder Feldbus-Interface an Brandmelderzentrale oder Ringleitung

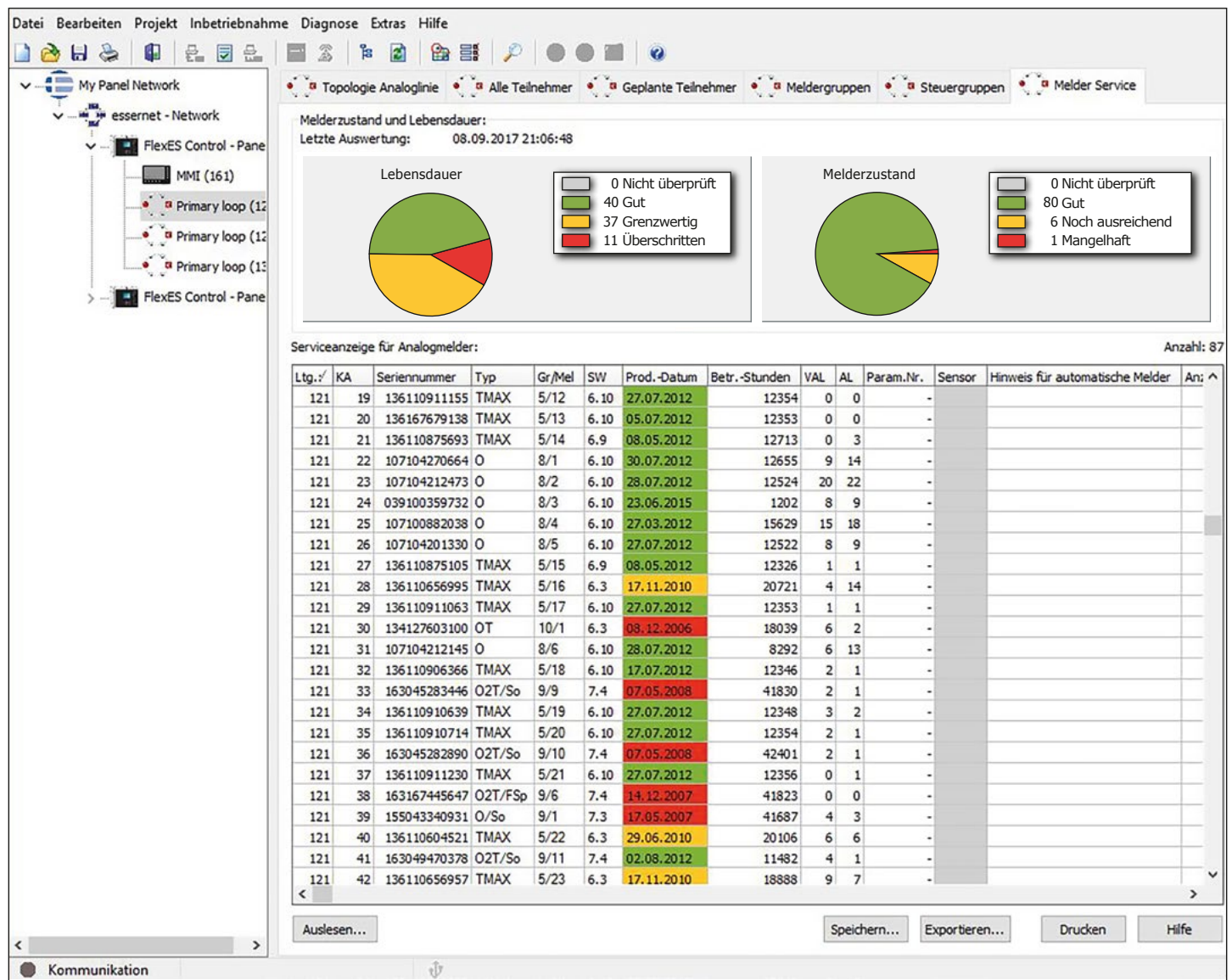
Sie können Ihren Laptop mit tools 8000 über USB direkt mit einer Brandmelderzentrale (BMZ) verbinden. Über sie erreichen Sie alle an die BMZ angeschlossenen Ringleitungen und Geräte.

Alternativ können Sie tools 8000 auch direkt über USB und ein Feldbus-Interface mit der Ringleitung verbinden. Das ist z. B. bei einer Inbetriebnahme oder Störungsbehebung praktisch, wenn noch keine BMZ installiert ist.

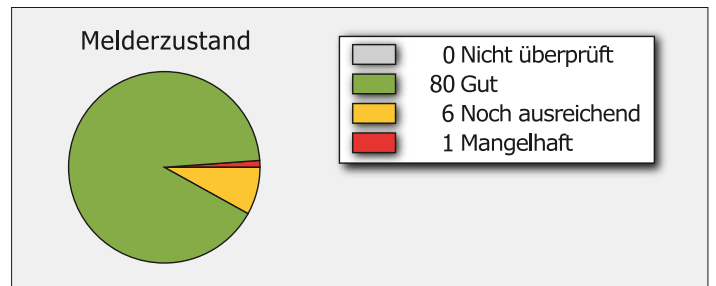
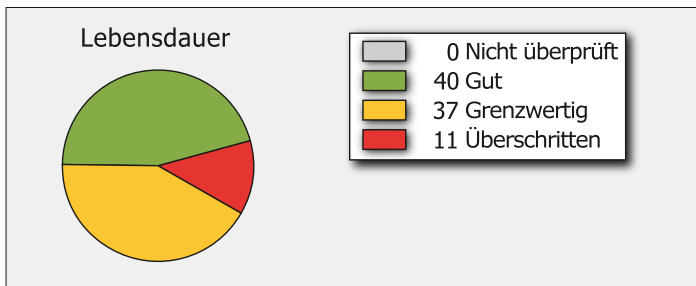
In beiden Fällen können die eingelesenen Daten offline weiterverarbeitet und die Programmierung der Brandmelderzentrale durchgeführt werden. Ist die Programmierung erstellt, werden die Daten ohne erneute Verdrahtungserkennung in die Zentrale einprogrammiert.

SCHNELLER ÜBERBLICK ÜBER DEN LEBENSZYKLUS

Mit der Anzeige für Melderalter und -zustand behalten Sie ganz leicht den Überblick über Komponenten, die sich ihrem Einsatzende nähern – eine besonders praktische Funktion für die langfristige Betreuung Ihrer Kunden.



Die Messdaten stehen Ihnen auch offline zur Verfügung, wenn Sie nicht mehr mit dem System verbunden sind.



Schnelle Anzeige des Einsatzalters

Unter „Melder-Service“ finden Sie in der aktuellsten Version von tools 8000 die Anzeige für das Melderalter. Sie zeigt Ihnen auf einen Blick, wie viele Melder sich der maximalen Betriebsdauer annähern oder das maximale Melderalter schon überschritten haben.

Rascher Überblick über Verschmutzungsgrad

Mit einer plakativen, übersichtlichen Darstellung zeigt Ihnen tools 8000 an, wie viele Melder bereits durch verschmutzte Messkammern beeinträchtigt sind und ggf. sofort getauscht werden müssen.

Optionen

Ansicht Projekteinstellungen Diagnose Kommunikation

Messwertaufnahme

☐ Dateiname für Langzeitmessung bei Start festlegen

Melder Service

Lebensdauer

Überschritten: Jahre

Grenzwertig: Jahre

Betriebsdaten Auslesen

☐ Alle Teilnehmer

☐ Auch Funkmelder einbeziehen

OK Abbrechen Hilfe

Auf die speziellen Regelungen Ihres Landes konfigurierbar

Der Austausch von Rauchmeldern ist in vielen Ländern strikt geregelt und z. B. in Deutschland nach spätestens 8 Jahren vorgeschrieben. Bei Meldern ohne verschmutzungsabhängige Messwertnachführung beträgt der Zeitraum nur 5 Jahre. Diese Werte sind voreingestellt, lassen sich aber auch einfach anpassen.

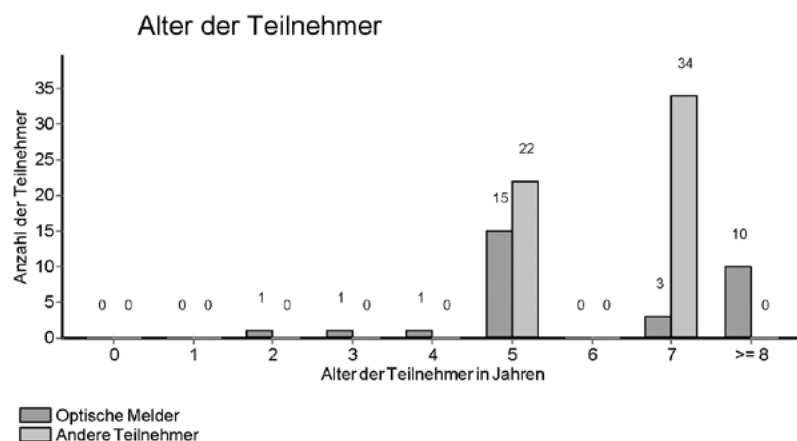
ÜBERZEUGENDE REPORTS FÜR IHRE KUNDEN

Gemäß der Anforderungen nach DIN 14675 und VDE 0833 können Sie verschiedene Reports über Ihre Wartungstätigkeiten erzeugen. Dazu stehen umfassende Druck- und Export-Funktionen zur Verfügung, die bei Ihren Kunden keine Fragen offen lassen.

My Panel Network
Wartungsbericht - Übersicht

Übersicht

Anzahl aller Teilnehmer.....	87
Anzahl der Teilnehmer ohne Servicedaten	40
Anzahl der Teilnehmer mit Servicedaten	47
Austausch erforderlich	10
OT	1
O2T/So	4
O2T/FSp	2
O/So	3
Nahe am maximalen Alter.....	37
Nahe der Verschmutzungsgrenze	0
In Störung	0
Service erforderlich.....	0
In Ordnung.....	0



Übersicht für Planung und Budgetierung

In umfangreichen Anlagen können Sie auf Basis der Berichte die Austauscharbeiten der kommenden Jahre planen. Das ist auch für Ihre Kunden wichtig, die diese Arbeiten langfristig budgetieren müssen.



My Panel Network Wartungsbericht - Austausch erforderlich		
Austausch erforderlich		
OT	SerienNr.: 134127603100 Zuordnung: 10/1; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O2T/So	SerienNr.: 163045283446 Zuordnung: 9/9; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O2T/So	SerienNr.: 163045282890 Zuordnung: 9/10; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O2T/FSp	SerienNr.: 163167445647 Zuordnung: 9/6; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O/So	SerienNr.: 155043340931 Zuordnung: 9/1; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O2T/FSp	SerienNr.: 163167449096 Zuordnung: 9/7; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O2T/So	SerienNr.: 163045283224 Zuordnung: 9/13; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O/So	SerienNr.: 155043341068 Zuordnung: 9/2; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O/So	SerienNr.: 155043342843 Zuordnung: 9/3; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder ist älter als 8 Jahre.	Daten vom 08.09.2017
O2T/So	SerienNr.: 163045273317	Daten vom 08.09.2017

Bericht über auszutauschende Melder

Die Software fasst für Sie zusammen, welche Melder Sie für den normgerechten Betrieb der Anlage sofort austauschen müssen. Dazu gehört je Melder die Information über Position und Modell.

So wird Ihre Instandhaltung effizienter, denn Sie können exakt die Melder bestellen, die ausgetauscht werden.

My Panel Network Wartungsbericht - Nahe am maximalen Alter		
Nahe am maximalen Alter		
O2T/FSp	SerienNr.: 163167292876 Zuordnung: 9/8; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 24.03.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
TMAX	SerienNr.: 136110604521 Zuordnung: 5/22; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 29.06.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
TDIFF	SerienNr.: 038100053343 Zuordnung: 7/25; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 05.11.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
O2T	SerienNr.: 147129737001 Zuordnung: 9/5; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 15.11.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
O	SerienNr.: 139156460168 Zuordnung: 8/10; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 16.11.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
TMAX	SerienNr.: 136110656759 Zuordnung: 5/1; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 17.11.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
TMAX	SerienNr.: 136110656636 Zuordnung: 5/3; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 17.11.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017
TMAX	SerienNr.: 136110656599 Zuordnung: 5/6; <i>kein Zusatztext</i> Begründung: Der Melder erreicht am 17.11.2018 das maximale Alter.	Daten vom 08.09.2017

Report der restlichen Einsatzdauer

Melder, die sich dem Ende ihres Lebenszyklus nähern, werden separat in einem Bericht ausgegeben. Sie erfahren die Restlaufzeit, die jeweilige Modellbezeichnung und den Montageort.

Mit dieser Information können Sie kommende Servicearbeiten und Tauschzyklen besser planen.

ESSER
by Honeywell

Novar GmbH a Honeywell Company

Dieselstraße 2
41469 Neuss
Tel.: +49 2131 40615 - 600
Fax: +49 2131 40615 - 606
Internet: www.esser-systems.com
E-Mail: info@esser-systems.com

Art.-Nr. D800050, Februar 2018
Technische Änderungen vorbehalten
© 2018 Honeywell International Inc.

esserbus® und essernet® sind in
Deutschland eingetragene Warenzeichen.